

**Lösungs-
broschüre**

d.velop GDPR
compliance center

Werden Sie den Anforderungen der
EU-DSGVO gerecht.

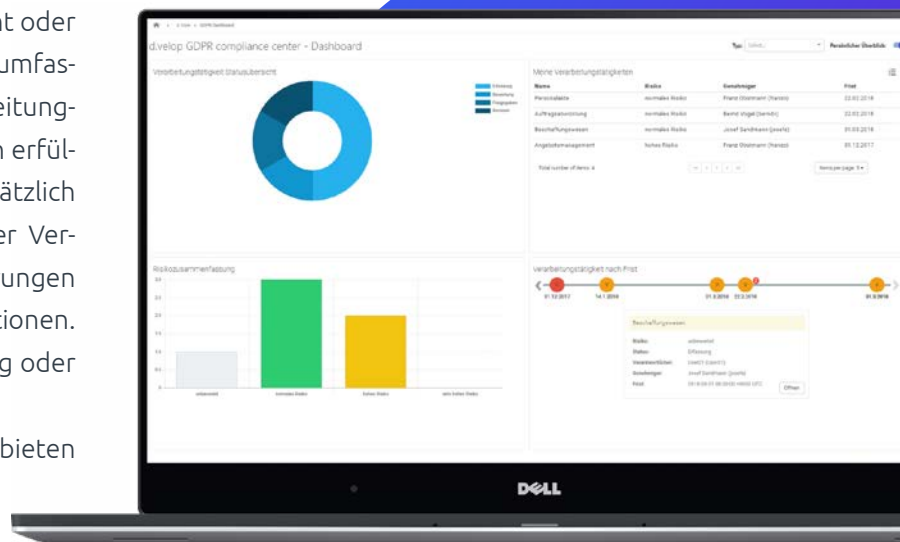
Die Unterstützung für Ihren Umsetzungsprozess und wichtiger Bestandteil Ihres Risikomanagementsystems

Ab dem 25.05.2018 gilt die Datenschutz-Grundverordnung verpflichtend für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union. Die DSGVO hat das Ziel, die vielen verschiedenen Richtlinien und Verordnungen zum Thema Datenschutz in Europa zu vereinheitlichen. Damit gehen jedoch auch massiv verschärfte und neue Pflichten für das Management/Geschäftsführung, IT-Verantwortliche und Datenschutzbeauftragte/Datenschutzorganisation zur Wahrung des Schutzes personenbezogener Daten einher.

Jedes Unternehmen muss bis zum 25. Mai 2018 alle Vorkehrungen getroffen haben, um EU-DSGVO konform zu arbeiten. Dabei kommen erhebliche Anforderungen und unter Umständen auch Risiken auf Ihr Unternehmen zu. Es müssen verschiedenste Betroffenenrechte erfüllt werden, wie Auskunftspflicht oder das Recht auf Löschung der Daten. Auch die umfassende Analyse und Dokumentation der Verarbeitungstätigkeiten ist elementar. Die Dokumentationen erfüllen die Rechenschaftspflicht, zudem besteht zusätzlich die Pflicht zur Führung eines Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten. Werden diese Anforderungen nicht erfüllt drohen hohe Bußgelder und Sanktionen. Auch die persönliche Haftung ist bei Missachtung oder falscher Handhabung nicht ausgeschlossen.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir Ihnen mit dem d.velop GDPR

compliance center eine Lösung, die den Umsetzungsprozess im Hinblick auf Prozessanalysen und Dokumentation unterstützt und dessen Status transparent macht. Fragebögen, Vorlagen und Dashboards beschleunigen und konkretisieren den Prozess.



Das GDPR Dashboard für den direkten Überblick.

Prozessanalyse anhand von Fragebögen

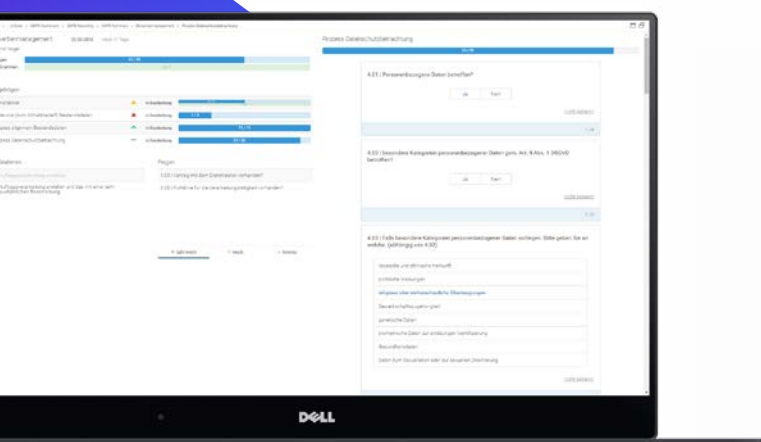
Inhaltlich vordefinierte Fragebögen leiten durch die Erfassung und Analyse von Verarbeitungstätigkeiten, sowohl auf Ebene des Prozesses, der IT-Services sowie der Dienstleister. Per Editor kann der zugrunde liegende Fragenkatalog unternehmensspezifisch ergänzt und erweitert werden. Dabei lassen sich Risiken und Maßnahmen ausgehend von den Fragen und Antwortoptionen ableiten und einer nachfolgenden Bewertung aus Sicht der einzelnen Verarbeitungstätigkeit zuführen.

Digitale GDPR Akten - Rechenschaft durch Dokumentation

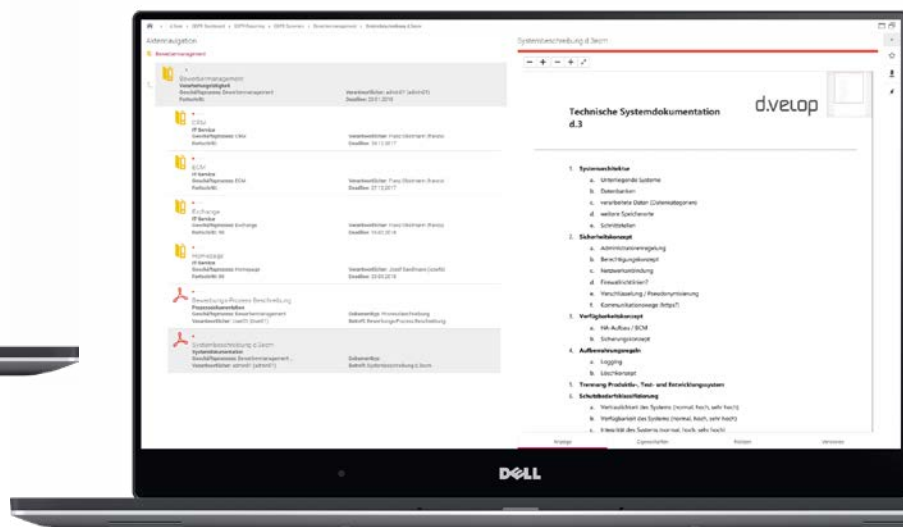
Vordefinierte und gleichzeitig flexible Ablagestrukturen ermöglichen die effiziente Erfüllung von Rechenschafts-/Dokumentationspflichten in digitaler Form. Fachlich vordefinierte Dokumentvorlagen für z.B. technische Systemdokumentationen, technisch organisatorische Maßnahmen (TOM) oder Auftragsverarbeitung vereinfachen die Dokumentation. Die erfassten Informationen werden dann automatisch in Form eines Verarbeitungsverzeichnisses zur Verfügung gestellt.

Dashboard, Übersicht und Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Über das Dashboard werden die wesentlichen Kennzahlen wie Status, Risiko und Bearbeitungsfristen über alle Verarbeitungstätigkeiten kumuliert und grafisch visualisiert. Weiterhin dient das Dashboard als Portal zur verteilten Bearbeitung des Umsetzungsprozesses. Übersichten verschaffen zusätzlich einen Überblick über die grundlegenden Daten der einzelnen Verarbeitungstätigkeiten in listenbasierter und filterbarer Form.



Der GDPR-Fragebogen

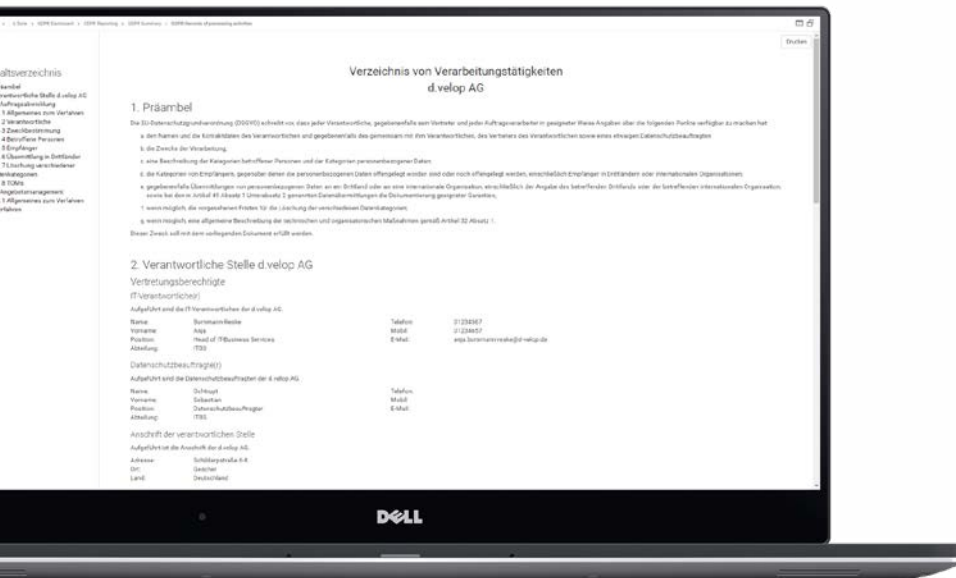


GDPR-Akten und -Dokumente

Highlights

- ✓ Jederzeit den Status aller Verarbeitungstätigkeiten transparent im Überblick
- ✓ Zentrale Pflege von datenschutzrelevanten Dokumentationen in digitalen Akten
- ✓ Inhaltliche Begleitung des Prozesses durch GDPR Fragebögen aus Expertenhand
- ✓ Erleichterung des Bewertungsprozesses durch ableitbare Risiken und Maßnahmen
- ✓ Flexibel im Unternehmenskontext anpassbare Fragenkataloge
- ✓ Schnell implementierbare Lösung on premises sowie cloudbasiert
- ✓ Dashboard zur Visualisierung von Kerninformationen sowie als Portal für eine verteilte Bearbeitung
- ✓ Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten auf Knopfdruck

**MEHR INFORMATIONEN
IM NETZ**



Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten



Die 1992 gegründete d.velop AG mit Hauptsitz in Gescher entwickelt und vermarktet Software zur durchgängigen Digitalisierung von Geschäftsprozessen und branchenspezifischen Fachverfahren. Mit der Ausweitung des etablierten ECM-Portfolios rund um Dokumentenmanagement, Archivierung und Workflows auf mobile Apps sowie standardisierte und Custom-SaaS-Lösungen bietet der Software-Hersteller auch Managed Services an. Dabei sind die Rechtssicherheit und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben dank eines ausgereiften Compliance Managements gewährleistet.

d.velop stellt digitale Dienste bereit, die Menschen miteinander verbinden sowie Abläufe und Vorgänge umfassend vereinfachen und neugestalten. So hilft der ECM-Spezialist Unternehmen und Organisationen dabei, ihr ganzes Potenzial zu entfalten.

Ein starkes, international agierendes Netzwerk aus rund 250 spezialisierten Partnern macht d.velop Enterprise Content Services weltweit verfügbar.

d.velop-Produkte – on Premises, in der Cloud oder im hybriden Betrieb – sind branchenübergreifend bislang bei mehr als 7.900 Kunden mit über 1,8 Millionen Anwendern im Einsatz; darunter Tupperware Deutschland, eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH, Parker Hannifin GmbH, Nobilia, Schmitz Cargobull, FingerHaus GmbH, die Stadt Wuppertal, die Basler Versicherung, DZ Bank AG, das Universitätsklinikum des Saarlands oder das Universitätsklinikum Greifswald.

d.velop AG

Schildarpstraße 6–8
48712 Gescher, Deutschland
Fon +49 2542 9307-0

d-velop.de
info@d-velop.de

